

Eine klare verfassungsrechtliche Positionierung

Zur Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts über Neuwahlen erklärt die Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Anne Lütkes**.

Das Bundesverfassungsgericht hat heute eine klare verfassungsrechtliche Positionierung vorgenommen. Es hat deutlich gemacht, dass es unabhängig von den faktischen Wahlvorbereitungen entschieden hat. Das Gericht hat sich damit gegenüber Bundesregierung und Bundestag behauptet und ist seiner verfassungsrechtlichen Bedeutung gerecht geworden.

Die Richterinnen und Richter benennen das Institut einer „auf Auflösung des Bundestages gerichteten Vertrauensfrage“. Damit wird klargestellt, dass es sich nach der Beurteilung der höchsten Verfassungshüter bei der Auflösung des Bundestages nicht um Verfassungstrickserei gehandelt hat, sondern um verfassungsgemäßes Handeln.

Die Wahlmaschine kann damit in verfassungskonformer Weise rund weiterlaufen. Ob durch die heutige Entscheidung eine Verfassungsänderung geboten ist, sollte in Ruhe nach Bundestagswahl entschieden werden.

Jetzt werden wir Grünen alle Kräfte mobilisieren, um eine Mehrheit für eine gerechte und ökologische Politik zu gewinnen.
